

Informationen gemäß Art. 12 – 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Im Rahmen der Nutzung der Webangebote verarbeitet die Campus Unity® GmbH auch personenbezogene Daten. Im Folgenden wird über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Maßgabe der Anforderungen aus Art. 12 – 14 DSGVO informiert.

Allgemeine Informationen

Die nachfolgenden allgemeinen Informationen beziehen sich auf alle Verarbeitungen im Rahmen des Webangebots:

Verantwortlicher für die Verarbeitung

Campus Unity® GmbH
Kurt-Schumacher-Straße 1
63322 Rödermark

Telefon: 06074 69303-0
E-Mail: info@campusunity.de

Kontaktdaten des/der behördlichen Datenschutzbeauftragten

dsb@campusunity.de

Hinweis auf Betroffenenrechte

Nach Art. 15 DSGVO besteht ein Anspruch auf kostenlose Auskunft darüber, ob personenbezogene Daten der eigenen Person verarbeitet werden und wenn ja, um welche personenbezogenen Daten es sich hierbei handelt. Dabei kann grundsätzlich eine Kopie der Daten verlangt werden, sofern keine gesetzliche Ausnahme eingreift. In diesem Zusammenhang können auch Informationen über die konkreten Umstände und die voraussichtliche Dauer der Verarbeitung verlangt werden. Auf Basis der Kenntnis der Verarbeitung von eigenen Daten kommen die folgenden weiteren Betroffenenrechte in Betracht:

- Sind die Daten unvollständig oder nicht korrekt, besteht ein Anspruch auf Berichtigung der Daten nach Art. 16 DSGVO.
- Nach Art. 17 DSGVO besteht ein Anspruch auf Löschung der eigenen personenbezogenen Daten, wenn ein dort genannter Löschgrund vorliegt und keine Löschhindernisse wie z.B. Aufbewahrungspflichten bestehen.
- Nach Art. 18 DSGVO kann in den dort genannten Fallgestaltungen die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten verlangt werden.
- Erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung oder aufgrund eines Vertrags, kann nach Art. 20 DSGVO die Übertragung der eigenen personenbezogenen Daten zu einem anderen Anbieter verlangt werden. Statt der Übertragung kann auch die Zurverfügungstellung der eigenen Daten in einem gängigen Format verlangt werden.

- Aus Gründen einer besonderen persönlichen Situation und einer daraus folgenden Unzumutbarkeit der Verarbeitung, kann nach Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen eine ansonsten rechtmäßige Verarbeitung eingelegt werden. Bis zur Entscheidung über den Widerspruch kann eine Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO verlangt werden.
- Art. 22 DSGVO schützt Betroffene vor Entscheidungen im Einzelfall, die ausschließlich automatisiert einschließlich Profiling erfolgen.

Beschwerderecht

Es besteht das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Anschrift: Postfach 3163, 65021 Wiesbaden

Telefon: 0611 1408-0

Telefax: 0611 1408-611

Informationen zu Verarbeitungen bei Nutzung des Webangebots

Bei der Nutzung des Webangebots werden von den Nutzern Daten verarbeitet. Da dies potentiell von jedem Nutzer ohne eine explizite Eingabeaufforderung erfolgt, werden diese möglichen Verarbeitungen im Folgenden im Zusammenhang dargestellt. Zu diesen Verarbeitungen werden die folgenden Informationen gemäß Art. 12 – 14 DSGVO gegeben:

Zugriffsdaten/Server-Logfiles

Es werden bei der Nutzung Daten über jeden Zugriff auf das Webangebot erhoben (so genannte Serverlogfiles). Dies erfolgt nicht durch die Campus Unity® GmbH selbst, sondern in deren Auftrag durch den eingeschalteten Webpace-Provider:

1&1 Internet SE, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur

Zu den Zugriffsdaten gehören:

Name der abgerufenen Webseite, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite), IP-Adresse und der anfragende Provider.

Die genannten Protokolldaten werden für die folgenden Zwecke verwendet:

- Für statistische Auswertungen zum Zweck des Betriebs und der Optimierung des Angebots. Die statistische Auswertung erfolgt ohne die IP-Adresse, so dass sich der einzelne Nutzer nicht mehr ermitteln lässt. Die Verarbeitung zur Erstellung der Statistik erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, wobei das berechtigte Interesse in der Optimierung des Betriebs und des Angebots begründet ist. Da die Statistik als Ergebnis der Verarbeitung durch die erfolgte Anonymisierung keine Rückschlüsse mehr auf einen Nutzer zulässt, überwiegt das Interesse des Betroffenen nicht das genannte berechtigte Interesse.
- Zur Erkennung und Beseitigung von Störungen werden die Daten für kurze Zeit nach Abschluss des Nutzungsvorgangs verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, wobei das berechtigte Interesse in der Sicherheit und Aufrechterhaltung des Betriebs liegt. Die Verarbeitung dient hierbei der Erkennung komplexerer und nicht sofort erkennbarer Angriffsmuster. Zeigen sich innerhalb kurzer Zeit keine konkreten Anhaltspunkte für eine Störung zu deren Behebung die Daten benötigt werden, erfolgt die Löschung der Daten.

Bestehen konkrete Anhaltspunkte für eine Störung, eine Leistungerschleichung oder eine sonstige rechtswidrige Nutzung, werden die zur Störungsbeseitigung und Beweis Zwecken erforderlichen Daten darüber hinaus verarbeitet bis diese zu diesen Zwecken nicht mehr erforderlich sind. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, wobei die berechtigten Interessen in der Störungsbeseitigung und in der Beweisführung liegen.